Bedienungsanleitung

Anleitung für:

Model 870 &
870 Super Magnum
Vorderschaftrepetierflinten

Remington

WICHTIG!
For Benuten der
Waffe, lesen Sie alle
Instruktionen und Warnungen.

Seite 2 …….. Die Zehn Gebote der Waffensicherheit
Seite 8 …….. Wichtige Teile der Schusswaffe
Seite 11 …… Laden und Entladen
Seite 13 …… Ölen und Warten
Seite 16 …… Beziehen von Ersatzteilen und Service

Eine Tradition in Ausführung und Sicherheit

Im Jahr 1816 war sich Eliphalet Remington sicher, er könnte ein Steinschlossgewehr herstellen das genauso gut, wenn nicht sogar besser ist, wie jedes das er kaufen könnte. Seine Zuversicht war gut begründet. Den Gewehrlauf den er von Hand fertigte, setzte einen neuen Standart in der Genauigkeit von Schusswaffen und brachte eine Generation von Produkten hervor die Remington zum führenden Amerikanischen Waffenhersteller machte. Leistung und Sicherheit sind zweifellos ein Kennzeichen der Schusswaffen von Remington, ein Faktor der mit Sicherheit bis heute bestand hat. Eliphalet Remington vergaß niemals die Tatsache, dass

Eliphalet Remington erstes Steinschlossgewehr begründete eine stolze Tradition von Genauigkeit & Verantwortung

Waffen potentiell tödlich sein können, wenn mit ihnen jemand falsch umgeht. Und auch nach über 180 Jahren gilt das immer noch für alle Schusswaffen, einschließlich ihrer neuen Remington. Eliphalet Remington begründete mit seinem ersten Steinschlossgewehr eine stolze Tradition von Genauigkeit und Verantwortung.

Sicherheit ist entscheidend für die Leistung

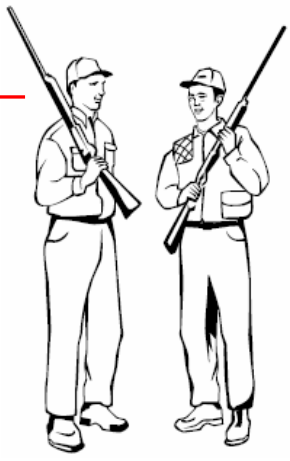
Eine großartig gearbeitete Waffe ist nur so gut wie die Hand die sie hält. Sie können niemals vorsichtig genug sein. Schießunfälle werden oft von unvorsichtigem Verhalten verursacht, wie fehlende Kontrolle über die Mündungsrichtung, die nicht voll eingenommene Sicherheit, dass Vergessen von Munition im Patronenlager oder das Benutzen von ungeeigneten Ladungen. Diese Flüchtigkeitsfehler können Leben, Körper oder Eigentum zerstören. Eine abgeschossene Patrone kann nicht zurückgeholt werden, somit ist es entscheidend, dass Sie die Prinzipien im sicheren Umgang und Lagerung kennen, bevor Sie ihre neue Remington aus der Verpackung nehmen.

Die ordnungsgemäße Verwendung und Leistung Ihrer Waffe hängt von der korrekten Handhabung ab, es ist also entscheidend dass Sie sich die Informationen der Bedienungsanleitung aneignen. Auch wenn Sie ein geübter Schütze mit einer Auswahl an Remington Waffen sind sollten Sie sich trotzdem die Zeit nehmen die Bedienungsanleitung zu lesen. Nicht alle Feuerwaffen sind gleich. Hiermit ist gemeint das der erste Schritt im sicheren Umgang mit Ihrer neuen Remington das erlernen der Funktionen und Anforderungen ist.

Die Zehn Gebote der Sicherheit mit Feuerwaffen

Die Zehn Gebote der Sicherheit mit Feuerwaffen sollten sich für immer in Ihr Gedächtnis ätzen. Sie sollten sie, immer und überall, leiten bei jedem Umgang mit Feuerwaffen. Im Feld, im Gelände oder Zuhause. Bitte nehmen Sie sich die Zeit zur Durchsicht und dem Verständnis der Regeln.

Erstes Gebot



Zeige Sie mit der Gewehrmündung immer in eine sichere Richtung.

Dies ist die wichtigste Regel der Waffensicherheit. Eine sichere Richtung ist eine Richtung in der Sie bei einem unbeabsichtigten Schuss nicht sich selber oder andere gefährden. Niemals sollte mit der Waffe ein nicht beabsichtigtes Ziel anvisiert werden. Seien Sie besonders vorsichtig beim be- und entladen. Behandeln Sie jede Waffe als sei sie geladen. Machen Sie es sich zur Angewohnheit jeder Zeit zu wissen wo die Mündung hinzeigt, auch wenn die Waffe nicht geladen ist. Niemand möchte durch einen versehentlich abgefeuerten Schuss verletzt werden. Halten Sie die daher Waffe in eine sichere Richtung. So einfach ist das.

Zweites Gebot

Schusswaffen sollten ungeladen sein, wenn sie nicht in gebrauch sind.

Laden Sie ihre Waffe nur dann, wenn Sie im Jagdrevier oder auf dem Schießplatz sind und bereit zum Schießen sind. Haben Sie eine geladene Waffe immer im Blickfeld oder legen Sie diese niemals aus ihrer Hand. Entladen Sie Ihre Waffe sobald Sie das Schießen beendet haben und bevor die Waffe ins Auto, Jagdcamp oder ins Haus gebracht wird. Erinnern Sie sich, entladen einer Waffe heißt komplett entladen, so dass sich keine Patrone im

Patronenlager oder im Magazin befindet. Bevor Sie eine Waffe an sich nehmen oder sie an jemanden weit geben kontrollieren Sie das Patronenlager, die Abzugseinrichtung und das Magazin auf den entladenen Zustand. Der Verschluss sollte immer geöffnet sein wenn die Waffe nicht in Gebrauch ist. Setzen Sie niemals voraus das eine Waffe ungeladen ist, wenn Sie nicht die letzte Person waren die diese benutzt hat. Überprüfen Sie die Waffe immer für sich selber.

Benutzen Sie ihren gesunden Menschenverstand wenn Sie mit geladenen Waffen umgehen. Wenn bei einer Situation die Gefahr einer ungewollten Schussabgabe besteht, (zum Beispiel beim übersteigen eines Zaunes, durchqueren eines Flusses oder dem besteigen eines Baumes) entladen Sie vorher die Waffe. Ziehen oder Drücken Sie niemals eine geladene Waffe sowohl an sich wie auch an andere Personen. Führen Sie niemals eine geladene Waffe in einem Futteral, einem offenen Hohlster oder in einem Waffenkoffer.

Schusswaffen sollten an einem Sicheren Platz aufbewahrt werden, so dass Kinder keinen Zugriff darauf haben. Ein Waffenschrank ist ein idealer Ort für ihre Waffen.

Zuverlässige Feuerwaffen (Einschließlich einige Remington Gewehre und Kurzwaffen) sind mit internen Sicherungen gegen unautorisierten Gebrauch ausgestattet.
Manche Besitzer von Schusswaffen verwenden außerdem externe Sicherungen, wie abschließbare Stahlseile oder ein Abzugsschloss, für denselben Zweck. Auch wenn solche Sicherungen benutzt werden, sollten Sie dennoch die Waffe entladen, wenn sie gelagert oder nicht benutzt wird. Auch wenn Sie interne oder externe Maßnahmen verwenden, ist dass kein Ersatz für eine separate Sicherung ihrer Waffen und Munition an einem gesicherten Ort.

Ein sicherer Lagerplatz für Feuerwaffen ist Entscheidend für einen sicheren Umgang. Lagern Sie ihre Waffen niemals geladen, seien Sie sich bei dem Aufbewahrungsort sicher das unbefugte, nicht ohne ihr Wissen, zugriff haben.

Seien sie besonders vorsichtig wenn Sie Kinder in ihrer Umgebung haben. Kinder sind fasziniert von Waffen. Bei nicht richtiger Aufsicht kann die natürliche Neugier von Kindern tragische Konsequenzen haben. Lagern Sie ihre Feuerwaffen in einem abschließbaren Waffenschrank oder an einem anderen sicheren Platz um eine physikalische Barriere für Kinder zu gewinnen.

Munition sollte in einem separaten, von den Waffen getrennten, abschließbaren Behältnis gelagert werden. Bewahren Sie niemals eine ungesicherte Waffe oder Munition im Kleiderschrank, Kommodenschublade oder unter dem Bett auf. Erinnern Sie sich, es ist Ihre Pflicht Schusswaffen und Munition vor Kindern und anderen Unbekannten zu sichern.

Drittes Gebot

Nicht auf die Sicherheit der Schusswaffe verlassen

Behandeln Sie jede Schusswaffe so als könnte sie jederzeit schießen, egal ob Druck auf dem Abzug lastet oder nicht. Ihre Waffe ist sorgfältig konstruiert worden um ein Maximum an Leistung und Sicherheit zu erreichen. Jedoch könnte die mechanische Sicherung einer Waffe nicht funktionieren.

Die größere Gefahr einer nicht funktionierenden Sicherung ist der menschliche Fehler. Ein Fehler wäre es, wenn Sie denke eine ungesicherte Waffe wäre gesichert. Oder die Sicherung hat sich ohne Ihr Wissen gelöst. Oder Sie meinen ihre Waffe wäre entladen obwohl sich eine Patrone im Patronenlager befindet. Eine mechanische Sicherung ist kein Ersatz für einen wachen Verstand. Die Sicherung ist lediglich eine Ergänzung zum sicheren Umgang mit der Schusswaffe.

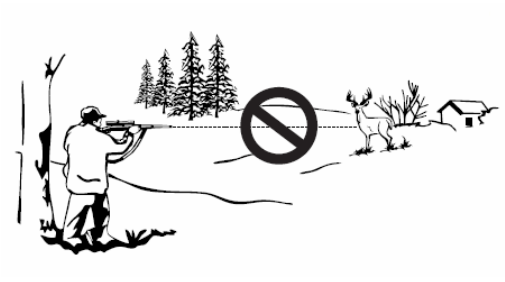
Berühren Sie niemals den Abzug einer Schusswaffe wenn Sie nicht bereit sind zu schießen. Halten Sie Ihren Finger beim laden oder entladen weg vom Abzug. Betätigen Sie nicht den Abzug wenn die Sicherung eingerastet oder sich in einer Position zwischen entsichert und gesichert befindet.

Bevor Sie Ihre Schusswaffe benutzen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung um die Anordnung und Funktion der Sicherung exakt zu kennen.

Sogar wenn die Sicherung eingerastet ist, behalten Sie die Kontrolle über Ihre geladene Waffe, sowie die Richtung der Laufmündung. Mit anderen Worten, verlassen Sie sich nicht auf die Sicherung um eine nachlässige Handhabung zurechtfertigen. Wenn die internen Mechanismen gebrochen oder sich verändert haben, kann Ihre

Schusswaffe schießen obwohl sie gesichert ist. Denken Sie daran, die beste Sicherung ist ein sicherer Umgang mit Ihrer Schusswaffe.

Viertes Gebot



Seien Sie sich Ihres Zieles sicher und das was dahinter ist.

Sie können einen Schuss nicht mitten in der Luft stoppen, schießen Sie also niemals wenn Sie nicht wissen einem Farbfleck. Ein getarnter Jäger kann bei einem impulsiven Schützen leicht ein missverstandenes Ziel werden. Bevor Sie den Abzug betätigen, seien Sie sich über Ihr Ziel und den Bereich dahinter sicher. Stellen Sie sicher, dass der Schuss in einem Kugelfang landet, wie einem Hügel oder dichtem Material wie Sand. Erinnern Sie Sich dran, Projektile können mit enormer Geschwindigkeit große Strecken zurücklegen. Wissen Sie wieweit und wohin Ihr Projektil geht wenn Sie Ihr Ziel verfehlen oder wenn es abprallt.

Fünftes Gebot

Benutze geeignete Munition.

Jede Feuerwaffe ist für eine bestimmtes Kaliber oder einen Durchmesser konstruiert. Das Benutzen der falschen Munition, dass mischen von Munition oder unsachgemäße widergeladenen Munition kann zu schweren Verletzungen oder zum Tot führen. Eine Patrone oder eine Schrotpatrone im falschen Kaliber, Durchmesser oder eine falsch widergeladene Patrone kann Ihre Waffe zerstören. Es liegt in Ihrer Verantwortung das richtige Kaliber, Durchmesser und Stärke der Munition für Ihre Waffe zu verwenden. Entnehmen Sie aus der Bedienungsanleitung die spezifischen Anforderungen Ihrer Waffe. Lesen und beachten Sie immer die Anweisungen auf der Munitionsverpackung.

Nicht eindeutige Hülsen oder Patronen können zu schweren Verletzungen, Tot oder Zerstörung führen. Untersuchen Sie daher Ihre Hülsen und Patronen und benutzen Sie nur das passende Kaliber für den Durchmesser für Ihre Waffe. Zum Beispiel benutzen Sie versehentlich eine Kaliber 20 Patrone in einer Kaliber 12 Schrottflinte. Die Kaliber 20 Patrone, ist zu klein für das Patronenlager der Waffe, daher wird die Patrone in den Lauf rutschen. Laden Sie stattdessen eine Kaliber 12 Standart Patrone mit der entsprechenden Ladehemmung in eine Kaliber 20 Waffe wird der Lauf beim schießen sehr wahrscheinlich explodieren. Dieses wird allgemein als 12/20 Explosion bezeichnet und kann Sie töten.

Überprüfen Sie vor dem Laden der Waffe die Munition, um sicherzustellen dass sie den Anforderungen entsprechen. Jade Remington Patrone und Hülse ist leicht an der Beschriftung die das Kaliber oder den Durchmesser angibt zu identifizieren. Genauso finden sie auf dem Lauf Ihrer neuen Remington Waffe einen Aufdruck die das Kaliber oder den Durchmesser angibt.

Wiederladen erfordert eine besondere Sorgfalt

Sollten Sie Munition wieder laden, sind Sie persönlich dafür verantwortlich, dass die Ladungen und Komponenten der wieder geladenen Munition dem entsprechenden Fabrikstandart der Waffe entsprechen. Benutzen Sie niemals Munition die von einem anderen wieder geladen wurde!

Viele Schützen laden Munition als Hobby wieder oder um kommerziell Geld zusparen gegenüber der Fabrik hergestellter Munition. Eine fundierte Kenntnis des Wiederladens und der Respekt vor dem explosiven Schießpulvers sind hierbei erforderlich.

Waffen sind konstruiert, hergestellt und nachweislich getestet auf der Grundlage von Fabrik geladener Munition. Von Hand geladene oder wieder geladene Munition können absichtlich oder versehentlich von der empfohlenen Ladung oder den Komponenten abweichen und sehr gefährlich sein.

Wiederlader müssen alle wichtigen Sicherheitsmaßnahmen im richtigen Umgang mit Sprengstoff getroffen haben und diese praktizieren. Ob Sie ein erfahrener Wiederlader sind oder damit erst anfangen, sollten Sie zuerst ein Selbststudium durchführen, die Wiederladetätigkeit beobachten und mit einem Wiederladeexperten sprechen.

Die erste Regel beim Wiederladen, ist immer den Herstelleranweisungen der verwendeten Komponenten zufolgen. Diese werden sich im Wesentlichen aus folgenden Richtlinien zusammensetzten:

1. Mischen Sie kein Pulver oder einen Ersatzstoff sowie Zündhütchen.
2. Benutzen Sie keine minderwertigen Komponenten.
3. Benutzen Sie ausschließlich adäquate Komponenten von namhaften Munition, Pulver- und Geschoßherstellern die fabrikseitig geprüft sind.
4. Achten Sie beim Wiederladen immer auf die vom Hersteller angegebenen Werte.

Eine Nichtbeachtung dieser Richtlinien kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an Ihrer Waffe führen. Ein gefährlich hoher Druck oder Explosion kann die Folge einer Überladung Pulver oder sonstiger Abweichungen der Nachladerichtlinien sein. Seien Sie sehr vorsichtig. Benutzen Sie bei der Wiederladeprozedur keine Umwelt gefährdende Stoffe. Blei, das die häufigste Substanz in Projektilen und Schrot ist, ist bekannt dafür dass es Krebs und Geburtsfehler verursacht. Es ist wichtig Kugeln aus Blei und Schrot mit Vorsicht zu behandeln. Arbeiten Sie daher immer in einem gut belüfteten Raum und waschen Sie ihre Hände nach dem Kontakt mit Blei und vor dem Essen. Beim Wiederladen niemals rauchen.

Zündhütchen und Pulver sind sehr hoch toxisch und entflammbar. Seien Sie nach dem Wiederladen sicher das alle Gegenstände in der Umgebung sauber gemacht worden sind. Lassen Sie keine Zündhütchen oder Pulverreste irgendwo auf dem Boden oder auf der Arbeitsfläche liegen. Entsorgen Sie daher alle Reste gemäß den Empfehlungen des Herstellers.

Abschließend sei erwähnt, dass sie sich beim Wiederladen zu jeder Zeit bewusst sein müssen was Sie machen. Lassen Sie beim Wiederladen nicht durch das Gespräch mit anderen, Radio hören oder Fernsehen ablenken. Laden Sie niemals Patronen wieder wenn Sie Alkohol genossen oder andere Drogen genommen haben. Sie gehen bei dieser Arbeit mit extrem gefährlichen Material um bei der jede Sekunde der Ablenkung eine Gefahr bedeutet. Denken Sie beim Wiederladen daran, dass Sie der Munitionshersteller sind und Sie für die Leistung und Sicherheit der Munition verantwortlich sind.

Sechstes Gebot

Wenn Sie den Abzug betätigt haben und der Schuss sich nicht löst, handeln Sie mit Vorsicht.

Sie haben den Abzug betätigt und der Schuss wird aus irgendeinem Grund nicht ausgelöst. Halten Sie inne und erinnern Sie sich an das erste Gebot im Umgang mit Schusswaffen – halten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung. Halten Sie Ihr Gesicht vom Abzug weg, und betätigen Sie die Sicherung, öffnen Sie vorsichtig den Verschluss, entladen die Waffe und behandeln Sie die entladene Patrone mit Vorsicht. Denken Sie daran, dass in dieser Zeit eine Patrone im Patronenlager ist, Ihre Waffe ist geladen und bereit zum Schuss. Bei einer nicht ausgelösten Schussabgabe, aus welchem Grund auch immer, behandeln Sie die Waffe so als ob der Schuss doch noch abgehen könnte.

Siebtes Gebot

Tragen Sie beim schießen immer einen Augen- und Gehörschutz.

Das Risiko einer Seh- und Hörvermögen Verletzung sollte zu jeder Zeit vermieden werden. Tragen Sie eine Schutzbrille um sich vor dem Schuss, Wurfscheiben Stücken, Pulverresten, gerissenen Patronenhülsen und sogar gegen Äste und Zweige im Gelände zu schützen. Achten Sie auch beim Reinigen und Zerlegen der Waffe darauf einen Augenschutz zu tragen. Teile der Waffe (z.B. Federn) können gespannt sein, diese Teile sowie Reinigungsmitte können Ihnen in die Augen kommen. Die kontinuierliche Aufnahme von Schießlärm kann Ihr Gehör dauerhaft schädigen. Daher sollte in den Bereichen, an dem der Schuss am lautesten

ist, ein Maximum an Gehörschutz tragen. Daher sollten Sie besonders in geschlossenen Räumen mit Ihr Gehör mit aufgesetztem Gehörschutz zu schulen wie zum Beispiel Hochsitzen.

Achtes Gebot

Bevor Sie einen Schuss abgeben, seien Sie sich sicher dass der Lauf frei von Gegenständen ist.

Bevor Sie Ihre Waffe laden, öffnen Sie den Verschluss und überprüfen Sie dass sich keine Munition im Patronenlager oder im Magazin befindet. Überprüfen Sie den Lauf auf Behinderungen oder Fremdkörper. Schon eine kleine menge Schnee, Dreck, Schmier- oder Fettrückstände können den Lauf beim schießen auswölben oder zum zerreißen bringen. Benutzen Sie daher einen Putzstock und Reinigungslappen um Rost und sonstige Rückstände aus dem Lauf zu entfernen. Versuchen Sie niemals Rückstände durch laden und abfeuern einer Patrone zu beseitigen.

Verlassen Sie sich beim schießen auf Ihren Instinkt. Wenn es den Anschein hat, dass der Schussknall oder Rückstoß zu schwach ist, stoppen Sie alle Tätigkeiten, entladen Sie die Waffe und überprüfen Sie den Lauf auf Fremdkörper. Erinnern Sie sich an den 12/20 Explosion? Das kann passieren wenn sich ein Fremdkörper im Lauf befindet. Seien Sie sich daher immer sicher, dass Sie die richtige Munition für Ihre Waffe benutzen und das diese frei von Fremdkörpern ist.

Neuntes Gebot

Verändern oder Modifizieren Sie Ihre Waffe nicht und führen Sie regelmäßig eine Wartung durch.

Ihre Waffe wurde in Übereinstimmung mit feststehenden Werksangaben Konstruiert. Bringen Sie weder Sich selber noch andere in Ihrer Umgebung in Gefahr durch das Verändern des Abzuges, der mechanischen Sicherung oder anderer Mechanismen. Deshalb sollten Sie Ihre Waffe niemals verändern oder modifizieren.

Wie jedes mechanische Objekt, unterliegt auch eine Schusswaffe dem Verschleiß. Um eine optimale Sicherheit und Leistung zu gewährleisten, muss eine Waffe in regelmäßigen Abständen gewartet werden. Nur eine qualifizierte Serviceeinrichtung sollte Ihre Remington warten, reparieren oder modifizieren. Benutzen Sie die Bedienungsanleitung um herauszufinden wie Sie Ihre Waffe zum Hersteller schicken können, oder um zu erfahren wo sich die nächste Remington Reparaturwerkstatt befindet. Das richtige reinigen und fetten der Schusswaffe ist wichtig um die Genauigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Bevor Sie Ihre Waffe reinigen, vergewissern Sie sich, dass diese ungeladen ist. Und reinigen Sie nach Möglichkeit immer den Lauf vom Patronenlager bis zur Mündung.

Machen Sie es sich zur Angewohnheit vor jedem Schießen den Lauf zu reinigen. Nach einer längeren Lagerung Ihrer Waffe, sollte diese komplett gereinigt werden jedoch mindestens einmal im Jahr. War die Waffe widrigen Bedingungen wie Regen, Schmutz, Dreck, Schnee, Graupel oder Salzwasser ist es wichtig sie zureinigen.

Für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Waffe, müssen alle Teile ordnungsgemäß gereinigt und geölt sind. Überprüfen Sie regelmäßig die inneren Teile Ihrer Waffe um sicher zu sein, dass diese frei von Rost, Dreck und unerwünschten Ablagerungen sind.

Verwenden Sie die empfohlenen Schmiermittel für Ihre Waffe und benutzen Sie diese maßvoll. Übermäßiger Gebrauch eines nicht geeigneten Schmiermittels kann sich negativ auf die Funktion und den Betrieb auswirken. Denken Sie daran, Sie sind für die richtige Pflege und Wartung Ihrer Waffe. Unsachgemäßer Umgang mit Ihrer Waffe kann diese nicht nur beschädigen oder zerstören, es besteht auch das Risiko einer Verletzung oder Tod für Sie und andere.

Remington hat eine große Auswahl an Pflege- und Wartungsmitteln um die besten Resultate beim reinigen Ihrer Waffe zu erzielen. Alle Komponenten wie Lösungs- und Schmiermittel, Reinigungsstöcke und Lappen sind bei Ihrem Remington Händler zu erhalten.

Zehntes Gebot

Lernen Sie die Baumechanik und den Umgang mit Ihrer Waffe

Nicht alle Waffen sind gleich. Sie haben unterschiedliche mechanische Eigenschaften, Sie sollten wissen wie diese geführt und zu behandeln sind. Wer eine Waffe benutzen will, sollte sich zuerst völlig mit der Art der Waffe um die es sich handelt vertraut machen. Dazu gehören der sichere Umgang im laden und entladen, die Trageweise, dass Schießen und die Lagerung.

Bevor Sie Ihre neue Remington Waffe auspacken, lesen Sie diese Anleitung von Anfang bis Ende durch. Machen Sie sich somit mit den verschiednen Komponenten der Waffe vertraut. Lesen, verstehen und befolgen Sie die zehn Gebote aus diesem Buch.

WARNUNG! Das Abfeuern von Waffen in schlecht belüfteten Räumen, genauso wie das Reinigen und der Umgang mit Munition setzten Stoffe frei, die bekanntermaßen zu Fehlgeburten, Fortpflanzungsschäden, Krebs und anderen schweren Verletzungen führen können. Sorgen Sie immer für eine ausreichende Belüftung und Waschen Sie sich gründlich die Hände nach dem Kontakt.

SCHIESSE NÜCHTERN!!

Das ist eine weitere Regel die im Umgang mit Waffen befolgt werden muss. Tatsache ist es, Respekt vor diesen notwendigen Regeln zuhaben, um effektiv die zehn Gebote im sicheren Umgang mit Schusswaffen auszuführen. Die Regel ist: SCHIESSE NÜCHTERN! Waffen und Alkohol oder Drogen sind eine tödliche Kombination. Konsumieren Sie niemals etwas das Ihr Urteilsvermögen oder Ihre Koordination auch nur leicht beeinträchtigt wenn Sie mit Waffen umgehen. Eine gigantische Prozentzahl von Schießunfällen ereignet sich jährlich unter Alkohol- oder Drogeneinfluss. Seien Sie schlau. Schießen Sie immer nüchtern und bleiben am leben.

WARNUNG! Die Nichtbefolgung einer dieser Sicherheitsregeln, kann zu Verletzungen oder Tod für den Schützen oder umstehende Personen sowie Sachschäden führen. Verwenden Sie keine Schusswaffe bevor Sie diese nicht vollständig verstanden haben und setzten Sie die zehn Gebote im sicheren Umgang mit Schusswaffen um. Haben Sie Fragen über den sicheren Umgang mit Remington Schusswaffen, schreiben Sie uns an Remington Arms Company, Inc., Consumer Service, P.O. Box 700, Madison, NC 27025-0700, oder rufen sie uns unter 1-800-243-9700 an.

Behalten Sie dieses nicht für sich.

Sie sind nun ein Waffenbesitzer und haben die Verpflichtung dazu beizutragen das der Schießsport für jeden sicher ist – Teilnehmer genauso wie anderen Personen. Sie können durch das Praktizieren dieser Grundsätze der Sicherheit mit Waffen andere beeinflussen – vor allem neue Schützen. Seien Sie ein Beispiel für Anfänger. Seien Sie hierbei ein Führer für den sicheren einstieg in die aufregende Welt des Schießsports. Investieren Sie Zeit und Geduld. Immerhin ist es die Liebe zu Ihrem Sport die dazu geführt hat eine neue Remington Waffe zu kaufen.

Der Besitz von Schusswaffen ist ein Privileg und ein Recht. Es ist ein Recht in dieser Nation das die Verfassung garantiert. Es ist ein Privileg welches eine persönliche Verantwortung mit sich bringt, eine Waffe so zu führen um die Sicherheit für sich und andere zu gewährleisten. Die Erhaltung dieses Rechtes und dieses Privileg hängen von Ihrem Engagement sowie der Ihrer Kollegen und Schützen ab, eine Schusswaffe sicher und verantwortungsbewusst zu gebrauchen. Lassen Sie Sich zu allen Zeiten durch die zehn Gebote in diesem Buch dargestellt sind leiten. Unterrichten und fördern Sie diese Regel wann immer Sie es können. Denken Sie daran, die Sicherheit von Schusswaffen hängt von Ihnen ab! Das ist der einzige Weg um den Schießsport so wie er heute ist zu bewahren, genießen Sie Ihre neue Remington Waffe.

Remington Model 870 Vorderschaftrepetierflinte

Glückwunsch zur Wahl einer Remington. Mit der richtigen Pflege haben Sie viele Jahre Freude und Zuverlässigkeit beim benutzen. Für die besten Ergebnisse empfehlen wir Ihnen Remington Munition zu benutzen – die Munition wurde fabrikseitig getestet um genauso wie anspruchsvolle Funktion und Leistungsstandards Ihrer Waffe.

Bild A Dieses Bild zeigt die wichtigsten Teile der Remington Model 870 Vorderschaftrepetierflinte. Das Bild hilft die Anleitungen in diesem Buch zu verstehen.

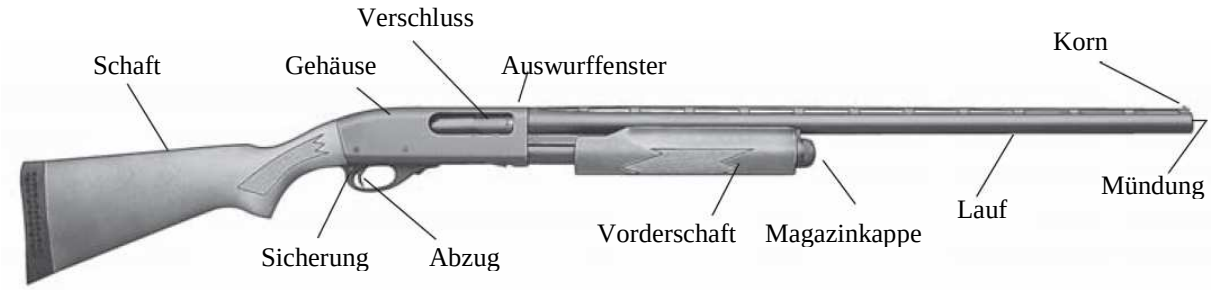


Bild B Dieses Bild zeigt die Teile der Munition

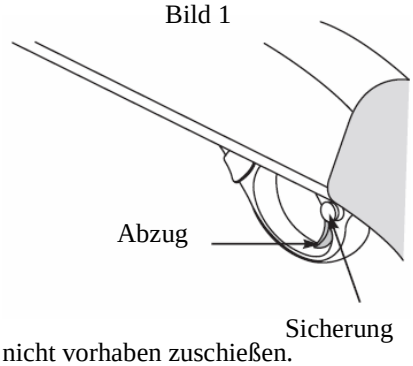
Schrotpatrone

Wichtige Teile der Schusswaffe

Die Sicherung

Die Sicherung des Models 870 Vorderschaftrepetierflinte befindet sich als Druckknopf hinter dem Abzug, gemeinhin als Querbolzensicherung bekannt.
Siehe Bild 1.

Bild 1



Der Sicherheitsmechanismus bietet Schutz gegen eine versehntliche Schussabgabe wenn sie im normalen Zustand richtig eingerastet und im einwandfreien Zustand ist.

Um den Sicherheitsmechanismus einzurasten, drücke den Knopf so das die **ROTE BANDMARKIERUNG NICHTMEHR ZUSEHEN IST.**

Betätigen Sie immer die Sicherung, wenn die Schusswaffe geladen ist und Sie nicht vorhaben zuschießen.

Betätigen Sie niemals den Abzug, wenn die Sicherung eingerastet ist.

Wenn Sie bereit zum schießen sind, betätigen Sie die Sicherung so das die **ROTE BANDMAKIERUNG ZUSEHEN IST**.

Berühren Sie nicht den Abzug, während Sie die Sicherung betätigen. Ihre Finger und andere Objekte sollten den Abzug und den Abzugbügel erst dann berühren wenn Sie durch betätigen des Abzuges schießen wollen.

WARNUNG! Die Schusswaffe schießt, wenn der Abzug betätigt wird und die **ROTE BANDMAKIERUNG ZUSEHEN IST**.

Auch wenn die Sicherung eingerastet ist, kann eine unvorsichtige Handhabung einen Schuss aus der Waffe lösen. Siehe hierzu die zehn Gebote der Sicherheit Seite 2.

Das Sicherheitssystem

(bei deutschen Importwaffen nicht Bestandteil der Waffe: Anm. des Übersetzers)

Die von Ihnen erworbene Schusswaffe ist mit einem Sicherheitssystem ausgestattet. Dieses Sicherheitssystem ermöglicht es dem Besitzer, unter Benutzung eines speziellen Schlüssels, die Waffe zu verriegeln.

DIESES SICHHERHEITSSYSTEM BEFREIT NICHT VON DER NOTWENDIGKEIT IM SICHEREN UMGANG MIT SCHUSSWAFFEN UND DEREN LAGERUNG, EINSCHLIESSLICH DER NOTWENDIGKEIT WAFFEN ENTLADEN, GESICHERT UND GÖEFFNET AN EINEM SICHEREN ORT ZU VERWAHREN. LESEN UND BEFOLGEN SIE DIESE UND ANDERE SICHERHEITSREGELN IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG. FEHLER BEIM LESEN, VERSTEHN UND BEFOLGEN DIESER VORSCHRIFTEN KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜR SIE UND ANDERE FÜHREN. SIEHE DIE ZEHN GEBOTE DER SICHERHEIT MIT SCHUSSWAFFEN AUF SEITE 2.

Die Sicherheitseinrichtung bei der Schusswaffe die Sie erworben haben, befindet sich als Knopf hinter dem Abzug, gemeinhin als Querbolzensicherung bekannt. Siehe Bild 1 auf Seite 8.

Die Sicherheitseinrichtung bietet einen zusätzlichen Schutz gegen die unbeabsichtigte oder versehentliche Schussabgabe im normalen Gebrauch, wenn die Sicherung richtig eingerastet ist, und sich im einwandfreien Zustand befindet.

Auf der Sicherheitseinrichtung ist in „J“ Form ein Schlitz. Dieser Schlitz in „J“ Form ist das Schlüsselloch für die Sicherheitseinrichtung. Auf dem Sicherheitsmechanismus ist eine Anzeige den Sicherheitszustand zeigt. Auf dem Abzugsbügel befinden sich ein **WESSER** und ein **ROTER** Punkt die mit der Anzeige auf der Sicherung übereinstimmt. Siehe Bild 2. Die Position der Anzeige zeigt an, ob die Sicherung Aktiviert ist. Das vorhanden sein dieses Sicherheitssystems ändert nichts an der Grundlegenden Bedienung der Sicherung, noch ändert sich die Art und Weise, wie die Sicherung verwendet werden sollte.

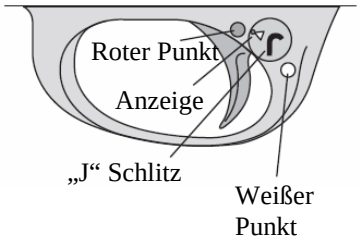


Bild 2

Mit Ihrer neuen Schusswaffe erhalten Sie diesen Schlüssel. Um den Schlüssel zu benutzen, entfernen Sie die Kappe. Auf dem Schlüssel befindet sich eine Indikator Linie die mit der Anzeige auf der Sicherheitseinrichtung übereinstimmt. Siehe Bild 3.

Um die Sicherheitseinrichtung einzurasten, drücken Sie die Sicherung auf „GESICHERT“ so das die **ROTE BANDMARKIERUNG NICHTMEHR ZUSEHEN IST**. Stecken Sie den Schlüssel so tief wie möglich in den „J“ Schlitz. Drehen Sie als nächstes den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn herum, so dass die Indikator Linie auf dem Schlüssel sowie die Anzeige auf der Sicherheitseinrichtung auf den **WEISSEN PUNKT** zeigen.

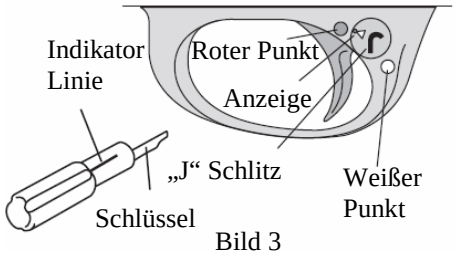


Bild 3

DIE SICHERHEITSEINRICHTUNG IST NUN EINGERASTET.

Beim benutzen der Sicherheitseinrichtung, üben Sie NIEMALS übermäßige Kraft zum drehen des Schlüssels aus. Sollte sich der Schlüssel nicht frei drehen lassen, kontaktieren Sie eine autorisierte Remington Reparaturwerkstatt.

Verriegeln Sie das Sicherheitssystem und benutzen die Sicherung wenn Ihre Waffe nicht in Gebrauch ist. Bewahren Sie den Schlüssel an einem sicheren, für andere nicht zugänglichen, Ort auf. Verwahren Sie den Schlüssel und Munition nicht zusammen mit Ihrer Waffe auf, diese sollte entladen an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.

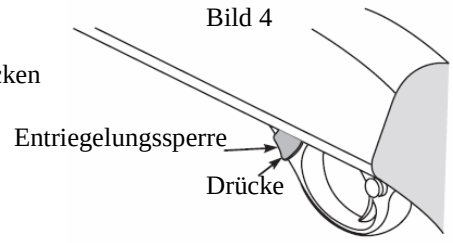
Haben Sie den Schlüssel verloren, VERSUCHEN SIE NICHT die Sicherheitseinrichtung mit einem Fremdkörper zu entriegeln. Dies führt zu einer Beschädigung Ihrer Waffe. Kontaktieren Sie einen autorisierten Remington Händler um einen Ersatzschlüssel zu erwerben.

Selbst wenn Sie denken, dass das Sicherheitssystem und die Sicherung eingerastet sind, kann sich bei unvorsichtiger Handhabung ein Schuss aus der Waffe lösen. Siehe die zehn Gebote der Sicherheit mit Schusswaffen auf Seite 2.

Der Vorderschaft

Der Vorderschaft wird benutzt, um den Verschluss nach hinten zudrücken und das System zuöffnen.

Bild 4



Öffnen des Verschlusses
1. Drücken Sie die Entriegelungssperre ein. Siehe Bild 4.
2. Ziehen Sie den Vorderschaft nach hinten.

WARNUNG! Wenn der Vorderschaft vorne ist, ist der Verschluss geschlossen und die Waffe ist schussbereit.

Der Abzug

Das Betätigen des Abzuges führt zur Schussabgabe der Waffe.
Das Abzugsgewicht ist werksseitig eingestellt. Alle Einstellung des Abzugs oder der Abzugsbaugruppe müssen im Werk erfolgen oder von einem von REMINGTON EMPFOHLENEN BÜCHSENMACHER.

WARNUNG! Haben Sie **NIEMALS** den Finger am Abzug, es sei den, Sie wollen einen Schuss abgeben.

LAUF AUSTAUSCHBARKEIT:
HINWEIS: Alle Kaliber 12 Läufe der 870 Modelreihe sind austauschbar, ohne dass etwas verändert werden muss. Ausnahme sind die Kaliber 12 Läufe der Modelle 870 Super Magnum Reihe, sowie Modelle der 870 Reihe für Spezialbereiche.

WARNUNG! VOR DEM LADEN, ÜBERPRÜFEN SIE IMMER OB DAS KALIBER UND DIE HÜLSENLÄGE MIT IHREM LAUF ÜBEREINSTIMMT. VERWENDEN SIE NIEMALS MUNITION MIT EINER ZULANGEN HÜLSENLÄNGE INIHREM LAUF.

Der Lauf

Das innere des Laufes muss sauber und frei von Behinderungen sein.

I. ÜBERPRÜFEN DES LAUFINNEREN:

WARNUNG! Schauen Sie in das Patronenauswurffenster, überprüfen Sie das Patronenlager und das Magazin das sich keine Patronen in der Schusswaffe befinden.

1. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
2. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus
3. Ziehen Sie den Vorderschaft voll zurück um das System zu öffnen.
4. Schieben Sie einen Putzstock von der Mündung an durch den Lauf, bis er im Patronenauswurffenster zusehnen ist.

II. ENTFERNEN EINES OBJEKTES AUS DEM LAUFINEREN:

WARNUNG! Versuchen Sie Niemals ein Objekt aus dem Lauf zu entfernen in dem Sie eine Patrone Laden und abschießen. Dies Kann den Lauf oder die Hülse zum platzen bringen, und so schwere Schäden an der Waffe, Verletzungen oder Tod für Sie oder Andere, führen.

1. Entfernen Sie den Lauf nach den Anweisungen auf Seite 14.
2. Benutzen Sie einen geeigneten Putzstock.
3. Führen Sie den Putzstock durch die Mündung ein um leicht sitzenden Objekte zu entfernen.
4. Wenn ein Objekt sich nicht leicht mit einem Putzstock aus dem Lauf entfernen lässt, schicken Sie die Waffe zurück ans Werk oder zu einem von REMINGTON EMPFOHLENEN BÜCHSENMACHER.

III. UM DEN LAUF UND DEN CHOKE DER WAFFE ZUREINIGEN, FOLGEN SIE DEN ANWEISUNGEN AUF SEITE 14 u. 15..

VOR DEM LADEN DER SCHUSSWAFFE:

Seien Sie sicher, das das innere des Laufes frei von Schmutz oder anderen Objekten ist.

Wechseln des Choke-Einsatzes

WARNUNG! Entladen Sie die Schusswaffe bevor sie den Choke-Einsatz wechseln. **Öffnen** Sie den Verschluss und prüfen Sie das Magazin und Patronenlager **frei** sind.

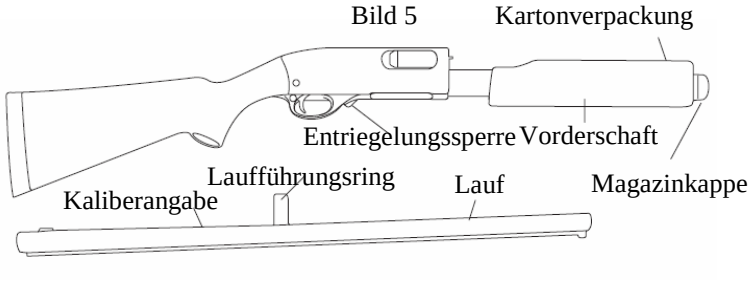
1. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
2. Verriegeln Sie die Sicherung. Seien Sie sicher das die **ROTE BANDMARKIERUNG NICHTMEHR ZUSEHEN IST.**
3. Setzten Sie den Kreuzschlüssel am Choke an.
4. Drehen Sie den Kreuzschlüssel gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Choke
5. Wählen Sie den gewünschten Choke-Einsatz aus und führen Sie diesen in den Lauf ein.
6. Ziehen Sie den Choke fest, aber NICHT ZU FEST.
7. Mit offenem System, lehren Patronenlager und Magazin, überprüfen Sie gelegentlich den Festsitz des Chok um sicher zugehen das dieser sich nicht löst.

HINWEIS: NIEMALS einen Schuss abgeben wenn kein Choke angebracht ist.

Der Zusammenbau

Die Vorderschaftrepetierflinte Modell 870 wird mit demontiertem Lauf ausgeliefert. Siehe Bild 5 Lage der Teile.

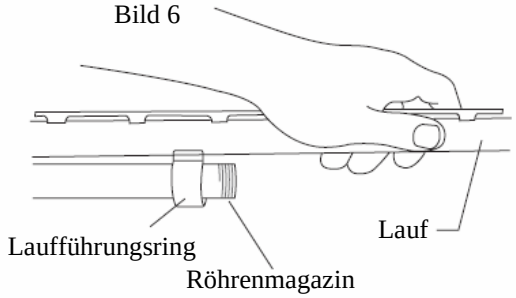
Bild 5



WARNUNG! Bewegen Sie nicht den Vorderschaft oder betätigen Sie den Abzug wenn der Lauf entfernt ist.

1. Vor dem Zusammenbau, reinigen Sie den Lauf gemäß den Anweisungen auf Seite 14 u. 15.
2. Lösen und entfernen Sie die Magazinkappe.
3. Entfernen Sie die Kartonverpackung aus dem Röhrenmagazin. Siehe Bild 5.
4. Drücken Sie die Entriegelungssperre ein. Siehe Bild 4. Ziehen Sie den Vorderschaft bis zur Hälfte zurück.
5. Halten Sie den Lauf vor den Laufführungsring. Siehe Bild 6.
6. Schieben Sie Laufführungsring über das Röhrenmagazin.
7. Richten Sie das System mit dem Auswerfer und den Auswerfer Schlitz am hinteren Ende des Laufes aus. Siehe Bild 7.
8. Setzen Sie vorsichtig den Lauf in das System ein. Stoßen Sie hierbei nicht gegen den Auswerfer.
9. Schrauben Sie die Magazinkappe auf das Röhrenmagazin.

Bild 6



Laden und Entladen

WARNUNG! Überprüfen sie vor dem Laden die ob die Patrone das passende Kaliber und Länge hat.

I. EINE PATRONE LADEN:

1. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
2. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
3. Drücken Sie die Entriegelungssperre ein.
4. Ziehen Sie den Vorderschaft komplett zurück.
5. Legen Sie eine Patrone mit dem richtigen Kaliber und der richtigen Länge in das Patronenauswurffenster. Siehe Bild 8.
6. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorne um den Verschluss zu schließen.

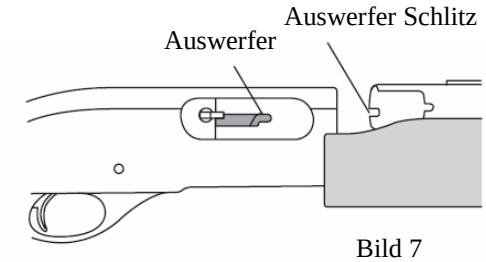


Bild 7

WARNUNG: DIE SCHUSSWAFFE IST NUN GELADEN UND SCHUSSBEREIT.

7. Um den Schuss zulösen, entriegeln Sie zuerst die Sicherung, **ROTE BANDMARKIERUNG IST ZUSEHEN.**

DIE SCHUSSWAFFE IST BEREIT ZUM SCHIESSEN.

8. Betätigen Sie den Abzug.
9. Ziehen Sie den Vorderschaft komplett zurück um die leere Patrone auszuwerfen.

WARNUNG! Überprüfen sie vor dem Laden die ob die Patrone das passende Kaliber und Länge hat.

II. LADEN DER PATRONENKAMMER UND DES MAGAZIN:

1. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
2. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
3. Drücken Sie die Entriegelungssperre ein
4. Ziehen Sie den Vorderschaft komplett zurück.
5. Legen Sie eine Patrone mit dem richtigen Kaliber und der Richtige Länge in das Patronenauswurffenster. Siehe Bild 8.
6. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorne um den Verschluss zu schließen.

Auswurffenster

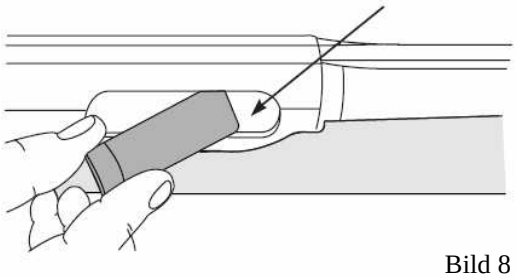
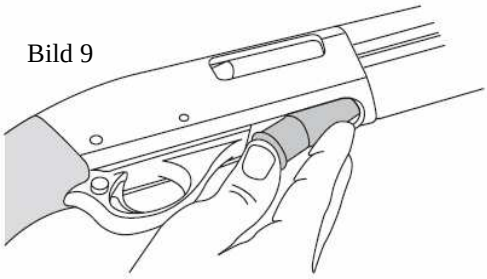


Bild 8

DIE SCHUSSWAFFE IST NUN GELADEN

7. Drücken Sie die Patronen Ladehebel
8. Im Kaliber 12 können drei 76mm (nur 870 Super Magnum), vier 70mm oder vier 67,5mm vorwärts in das Magazin gedrückt werden.

Bild 9



WARNUNG! VOR DEM LADEN, PRÜFEN SIE IMMER DAS KALIBER UND HÜLSENLÄNGE MIT DER MARKIERUNG AUF DEM LAUF ÜBEREINSTIMMEN. BENUTZEN SIE NIEMALS MUNITION DIE LÄNGER IST WIE DIE ANGABE AUF DEM LAUF.

WARNUNG! Seien Sie beim Laden sicher, das jeder Hülsenrand in die Patronenverriegelung einrastet um so ein zurückrutschen über den Ladehebel zu verhindern.

Wenn die Hülse über den Ladehebel zurückrutscht:

- Betätigen Sie die Sicherung. Seien Sie sich sicher, **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
- Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
- Kraftvolles **öffnen** des Systems, oder
- Ausbauen der Abzugseinrichtung, folgen Sie hierbei den Anweisungen auf Seite 13, und herausnehmen der Patrone.

DAS PATRONENLAGER UND DAS MAGAZIN SIND NUN GELADEN.

9. Um den Schuss zulösen, entriegeln Sie zuerst die Sicherung, **ROTE BANDMARKIERUNG IST ZUSEHEN.**

DIE SCHUSSWAFFE IST BEREIT ZUM SCHIESSEN.

10. Betätigen Sie den Abzug.
11. Ziehen sie den Vorderschaft kraftvoll zurück um die leere Hülse auszuwerfen.
12. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorne um die nächste Patrone zuladen.
13. Nach dem schießen betätigen Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**

III ENTLADEN DER SCHUSSWAFFE.

1. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung aus.
2. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
3. Drücken Sie die Entriegelungssperre ein
4. Ziehen Sie den Vorderschaft langsam zurück, bis die Patrone mit der Vorderseite aus dem Auswurffenster ragt.
5. Heben Sie die Vorderseite der Patrone aus und entfernen Sie diese aus dem Auswurffenster.
6. Drücken Sie den Vorderschaft ganz nach vorne, die nächste Patrone verlässt das Magazin.
7. Halten Sie die Waffe seitlich, damit die Patrone vor das Auswurffenster fallen.
8. Schließen und Öffnen Sie das System solange bis alle Patronen ausgeworfen sind.

WARNUNG: Schauen Sie in das Auswurffenster, prüfen Sie die Patronenkammer und das Magazin um sicher zu sein das sich keine Patronen mehr in der Schusswaffe befinden.

Das Innenteil des Magazins montieren

WARNUNG! Ein Magazin Innenteil das die Kapazität auf zwei Patronen beschränkt muss einigen Staaten entsprechend des Federal Migratory Bird Treaty Act (Bundesgesetz zum Schutz der Zugvögel Anm. des Übersetzers) installiert sein.

HINWEIS: In der Modelreihe 870 Vorderschaftrepetierflinten gibt es zwei unterschiedliche Magazin-Federteller. Diese werden durch eine Loch oder einem Schlitz in der Mitte unterschieden.

Montieren des Magazininnenteils bei Schusswaffen mit einem Loch im Magazin-Federteller:

1. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
2. Kontrollieren Sie das Patronenlager und das Magazin auf Munition in der Schusswaffe.
3. Lösen und entfernen Sie die Magazinkappe.
4. Drücken Sie einen Schraubendreher in das Loch des Magazin-Federteller und bewegen Sie die Spitze des Schraubendrehers unter den Rand. Siehe Bild 10.
5. Legen Sie die Hand über das Ende des Röhrenmagazins.
6. Benutzen Sie den Schraubendreher um den Magazin-Federteller herauszuheben und zu entfernen

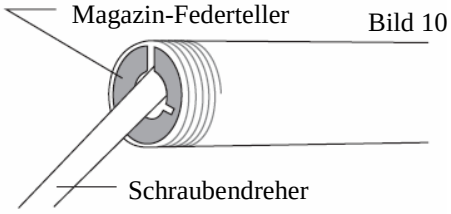


Bild 10

WARNUNG! Benutzen Sie immer eine Schutzbrille und wenden Sie äußerste Vorsicht beim Entfernen des Magazin-Federteller, da der Halter unter Spannung der Magazinfeder steht.

7. Plazieren Sie das dünnere Ende des Magazineinsatzes in der Magazinfeder. Siehe Bild 11.
8. Legen Sie den Magazin-Federteller über das dickere ende des Magazininnenteils,
9. Schieben Sie die Magazinfeder, Magazineinsatz und den Magazinfeder-Teller in das Röhrenmagazin.
10. Drücken Sie den Magazin-Federteller ganz in das Röhrenmagazin.
11. Setzten Sie die Magazinkappe auf und drehen Sie diese fest.

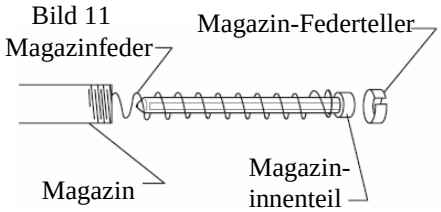


Bild 11

Montieren des Magazininnenteils bei Schusswaffen mit einem Schlitz im Magazin-Federteller:

1. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
2. Kontrollieren Sie das Patronenlager und das Magazin auf Munition in der Schusswaffe.
3. Lösen und entfernen Sie die Magazinkappe.
4. Drücken Sie einen Schraubendreher in den Schlitz des Magazin-Federtellers . Siehe Bild 12.
5. Legen Sie die Hand über das Ende des Röhrenmagazins.
6. Drücken Sie den Magazin-Federteller in das Röhrenmagazin.
7. Drehen Sie den Magazin-Federteller um 90°. Siehe Bild 12.

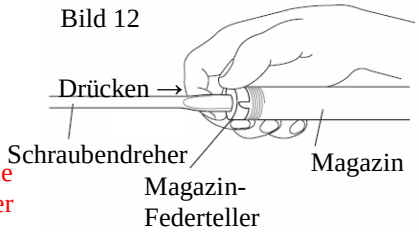


Bild 12

WARNUNG! Benutzen Sie immer eine Schutzbrille und wenden Sie äußerste Vorsicht beim Entfernen des Magazin-Federteller, da der Halter unter Spannung der Magazinfeder steht.

8. Plazieren Sie das dünnere Ende des Magazineinsatzes in der Magazinfeder. Siehe Bild 13.
9. Stecken Sie die Magazinfeder in das Röhrenmagazin.
10. Stecken Sie das offene Ende des Magazin-Federtellers über das dickere Ende des Magazininnenteils.
11. Richten Sie den Einrastschlitz des Magazin-Federtellers mit den Arretierungen so aus das das sie gerade zum Lauf zeigen.
12. Drücken Sie die Magazinfeder, Magazininnenteil und den Magazin-Federteller ungefähr 2,5 cm in das Röhrenmagazin.
13. Drehen Sie den Magazin-Federteller um 90° um diesen zu verriegeln.
14. Lassen Sie den Magazin-Federteller langsam los, um sicher zu sein das dieser richtig sitzt.
15. Setzten Sie die Magazinkappe auf und drehen Sie diese fest.

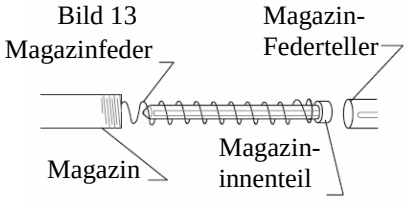


Bild 13

Die Waffe zerlegen

1. Verriegeln Sie die Sicherung. **ROTE BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**
2. Drücken Sie die Entriegelungssperre und ziehen sie den Vorderschaft zurück um das System zu öffnen.

WARNUNG: Schauen Sie in das Auswurffenster, prüfen Sie die Patronenkammer und das Magazin um sicher zu sein das sich keine Patronen mehr in der Schusswaffe befinden.

3. Drücken Sie den Vorderschaft ungefähr bis zur Hälfte nach vorne.
4. Lösen und entfernen Sie die Magazinkappe.
5. Greifen Sie den Lauf vor dem Magazin und ziehen Sie diesen vom System ab.
6. Drücken Sie den Vorderschaft komplett nach vorne.
7. Greifen Sie von unten in das System. Drücken und halten Sie die linke Patronenverriegelung. Siehe Bild 14.
8. Ziehen Sie den Vorderschaft nach vorne und lösen diesen vom Röhrenmagazin.

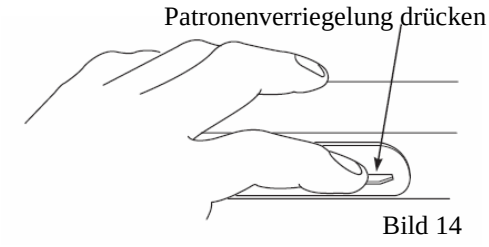


Bild 14

HINWEIS: Die obere rechte Kante der Führung kann durch den Verschluss im Auswurffenster blockiert werden. Um dieses zu beheben drücken Sie das vordere Ende des Verschlusses runter. Siehe Bild 15.

9. Nehmen Sie die Verschlussgruppe, sowie die Führung ab.

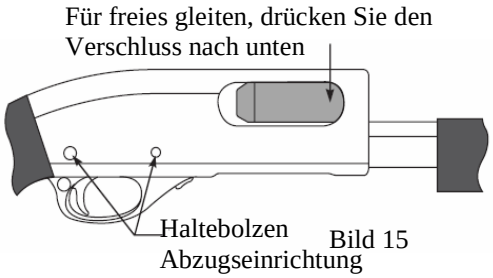
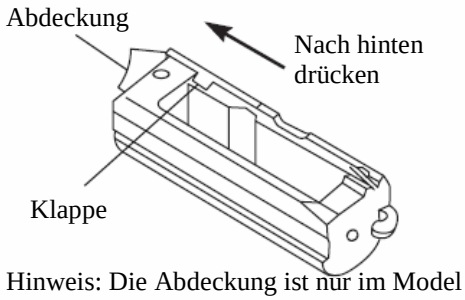


Bild 15

HINWEIS: Die Schritte 10 – 12 sind NUR für das Model Super Magnum

10. Drehen Sie den Verschluss um.
11. Führen Sie einen schmalen dünnen Schraubendreher unter die Klappe der Abdeckung und heben Sie diese leicht an. Siehe Bild 16.
12. Trennen Sie die Abdeckung von dem Verschluss.
13. Entfernen Sie die Bolzen der Abzugseinrichtung. Siehe Bild 15.
14. Heben Sie das hintere Teil der Abzugseinrichtung an, drücken Sie nach hinten und entnehmen Sie diese aus dem System.

WARNUNG! Lassen Sie den Hammer **NICHT** nach vorne schlagen wenn die Abzugseinrichtung außerhalb des Systems ist. Dies kann am besten durch die Sicherung verhindert werden. **BANDMARKIERUNG IST NICHT ZUSEHEN.**



Hinweis: Die Abdeckung ist nur im Model Super Magnum eingebaut.
Bild 16

Einölen und Warten

WARNUNG: Schauen Sie in das Auswurffenster, prüfen Sie die Patronenkammer und das Magazin um sicher zu sein das sich keine Patronen mehr in der Schusswaffe befinden.

REINIGUNG DES LAUFES:

1. Verwenden Sie die Anweisungen und die Ausstattung die ein gutes Schrotflinten-Reinigung-Sets beinhaltet. Eine Empfehlung erhalten Sie von Ihrem autorisierten Remington Büchsenmacher oder Ihren Waffenhändler.
2. Wählen Sie die Bürste im entsprechenden Kaliber aus und befestigen Sie diese auf einem Putzstock.
3. Benetzen Sie die Reinigungsbürste mit einem Waffenreinigungsmittel.
4. Ziehen Sie den Putzstock mehrmals durch den Lauf.
5. Ziehen Sie einen Reinigungslappen in der passenden Größe durch den Lauf.
6. Wiederholen Sie den Vorgang solange, bis der Reinigungslappen sauber bleibt.
7. Entfernen Sie alle Schmauchrückstände aus der Verrieglungskerbe des Laufes.

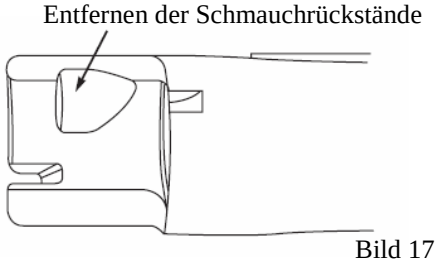


Bild 17

REINIGUNG DES CHOKE EINSATZES:

1. Entfernen Sie den Choke Einsatz vom Lauf.
2. Reinigen Sie den Choke Einsatz inbegriffen des Gewindes mit Waffenreinigungsmittel und putzen Sie den Einsatz danach trocken.
3. Verwenden Sie Rem ™ Öl auf dem Gewinde des Choke Einsatzes, der Zusammenbau geschieht wie auf Seite 11 beschrieben.

WARNUNG! Seien Sie sich sicher, dass nach dem Reinigen keine Objekte im Lauf sind.

DIE VERSCHLUSSEINHEIT:

Reinigen Sie den Verschluss als Einheit mit einer Bürste und Waffenreinigungsmittel und putzen Sie Verschluss danach trocken.

DAS SYSTEM:

Bürsten Sie das System mit Waffenreinigungsmittel aus und putzen Sie es danach trocken.

WARNUNG! Im inneren des Systems können sich scharfe Kanten befinden. Benutzen Sie daher Handschuhe beim Reinigen.

DIE ABZUGSEINRICHTUNG:

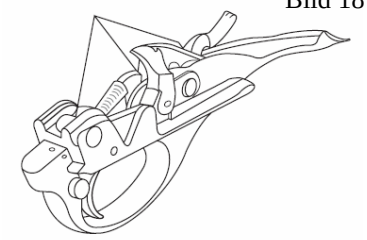
HINWEIS: Reinigen Sie die Einrichtung mit Rem ™ Öl. Siehe HINWEIS auf Seite 16.

Sprühen Sie die Abzugseinrichtung mit Rem ™ Öl so wie in Bild 18 gezeigt ein. 15 Minuten einwirken lassen. Waschen Sie danach die Einheit erneut mit Öl aus. Klopfen Sie das überflüssige Öl heraus.

WARNUNG! Die Übermäßige Verwendung eines nicht empfohlenen Schmiermittels kann sich negativ auf die Funktion sowie den sicheren Betrieb Ihrer Waffe auswirken.

Einsprühen mit Rem ™ Öl

Bild 18



DER ZUSAMMENBAU:

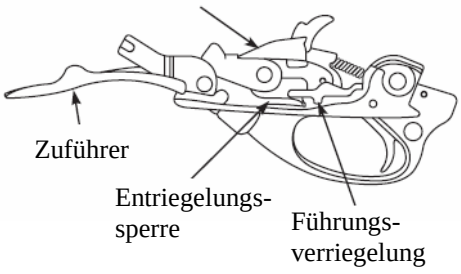
1. Stellen Sie sicher, dass das Ende der Führung unterhalb des Endes des linken Verbindungsstückes ist. Siehe Bild 19.
2. Setzen Sie vorsichtig die Abzugseinrichtung (Zuführer zuerst) in das System ein.
3. Positionieren Sie die Abzugseinrichtung so, dass die Löcher übereinstimmen und setzten Sie die Bolzen ein.
4. Führen Sie den Vorderschaft über das Röhrenmagazin.

HINWEIS: Schritte 5 & 6 nur für das Model 870 Super Magnum

5. Positionieren Sie die Abdeckungsfeder in den Boden des Verschlusses.
6. Richten Sie die Abdeckung aus und drücken Sie diese bis zum einschnappen nach vorne.
7. Positionieren Sie das Verschluss-Innenteil und den Verschluss auf den hinteren Teil der Führung. Siehe Bild 20.
8. Schieben Sie die Führung bis zur rechten Patronenverriegelung in das System.
9. Drücken Sie den Zuführer nach oben. Drücken und halten Sie die rechte Patronenverriegelung. Siehe Bild 21.
10. Schieben Sie den Vorderschaft bis dieser durch die linke Patronenverriegelung gestoppt wird.
11. Greifen Sie in die untere Öffnung des Systems. Drücken und halten Sie die linke Patronenverriegelung
12. Schieben Sie den Vorderschaft bis zur Entriegelungssperre ganz in das System hinein.
13. Betätigen Sie die Entriegelungssperre und ziehen Sie den Vorderschaft ungefähr bis zur Hälfte nach vorne.
14. Bringen Sie den Lauf und die Magazinkappe an.

Hammer

Bild 19



Verschluss

Bild 20

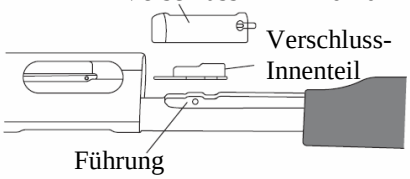
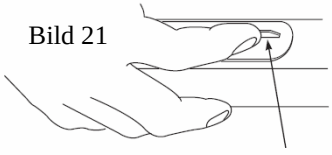


Bild 21



Rechte Patronenverriegelung drücken

Linke Patronenverriegelung drücken

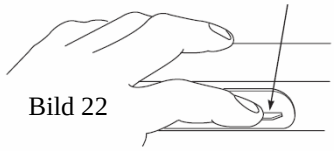


Bild 22

WARNUNG! Diese Waffe sollte in regelmäßigen Abständen von der Remington Arms Company, Inc. oder einem von REMINGTON EMPFOHLENEN BÜCHSENMACHER überprüft werden. Dieses gewährleistet eine korrekte Inspektion und den erforderlichen Austausch von verschlissenen oder beschädigten Teilen.

Einölen

Eine Überölung sollte unter allen Umständen vermieden werden. Eine dünne Schicht Rem Öl ™ ist alles was benötigt wird um eine mögliche Rostbildung zu verhindern. Siehe **HINWEIS** unten.

Beim Einlagern der Waffe, ist es wichtig das diese gründlich gereinigt und eingeölt ist. Außen liegende Oberflächen sollten mit einer dünnen Schicht Öl ™ überzogen sein. . Siehe **HINWEIS** unten.

Wenn die Waffe wieder verwendet werden soll, ist es wichtig das überflüssige Öl zu entfernen. Das Patronenlager und der Lauf müssen Ölfrei sein.

HINWEIS: Remington Rem Öl ™ ist bei Ihrem Händler zubekommen. Sollte dieses nicht verfügbar sein, bitten Sie den Händler Rem Öl ™ zu bestellen.

So erhalten Sie Ersatzteile oder den Kundendienst von Remington.

ERSATZTEILE BESTELLEN:

Viele Remington Händler und autorisierte Reparaturwerkstätten führen eine große Anzahl von Ersatzteilen. Bitte überprüfen Sie erst diese Möglichkeit bevor Sie Teile bestellen.

Um eine Bestellung oder den REPERATURSERVICE Anfrage umgehen aufzugeben, besuchen Sie unsere Webseite unter www.remington.com. Detaillierte Anweisungen werden hier mit Teilen und Bestellformular zur Verfügung gestellt. Auch können Sie Remington über den gebührenfreien telefonischen Kundenservice, 1-800-243-9700, Mo-Fi, von 09:00 bis 17:00 Ostküstenzeit kontaktieren.

1. Fax mit ausgefülltem Bestellschein (von der Webseite) unter 1-336-548-7801.
2. Telefonische Bestellung, ohne Bestellformular unter 1-800-243-9700.

Bevor Sie anrufen, halten sie bitte folgende Informationen bereit

- Waffenmodel und Seriennummer.
- Ersatzteilbezeichnung und Menge. Die Ersatzteilbezeichnung finden Sie in der Ersatzteilliste in dieser Beschreibung.
- Ihre komplette Adresse mit Strasse und Postleitzahl, Telefonnummer und E-Mailadresse.
- Zahlungsweise: Mastercard, Visa, Amex, Discover sowie die Kartennummer und das Ablaufdatum. Eine Vorrauszahlung kann per Scheck oder Überweisung erfolgen. Ein Kostenvoranschlag kann telefonisch durchgegeben werden. (Entschuldigen Sie, keine C.O.D.s. (Connection Oriented Data Service: Anm. des Übersetztes)).

WARNUNG! BENUTZEN SIE AUSSCHLIEßLICH REMINGTON ERSATZTEILE IN REMINGTON SCHUSSWAFFEN.

HINWEIS: MANCHE ERSATZTEILE SIND NUR EINGESCHRÄNKT ZU ERHALTEN. Sehen Sie hierzu die Teileliste. Bedienungsanleitungen können über unsere Webseite www.remington.com oder telefonisch unter 1-800-243-9700 angefordert werden.

Reparaturservice

1. Die nächsten autorisierten Reparaturwerkstatt finden Sie unter www.remington.com und nutzen Sie hier unseren Reparatur-Auswahl-Service. Sollten Sie zusätzliche Onlineunterstützung benötigen, schreiben Sie uns per E-Mail info@remington.com an um eine Liste der autorisierten Reparaturwerkstätten zu erhalten. Kontaktieren Sie Ihre autorisierte Reparaturwerkstatt zur Auswertung Ihrer Waffe und/oder Anweisungen zum Versand zu erhalten.

2. Sollte Ihre autorisierte Reparaturwerkstatt den gewünschten Service oder die Reparatur nicht durchführen können und Sie weitere Hilfe benötigen, rufen Sie bitte unsere gebührenfreie Rufnummer 1-800-243-9700, Mo-Fi, von 09:00 bis 17:00 Ostküstenzeit an und wählen Sie die Option Reparatur. Wenn der Versand Ihrer Waffe erforderlich ist, bitte:

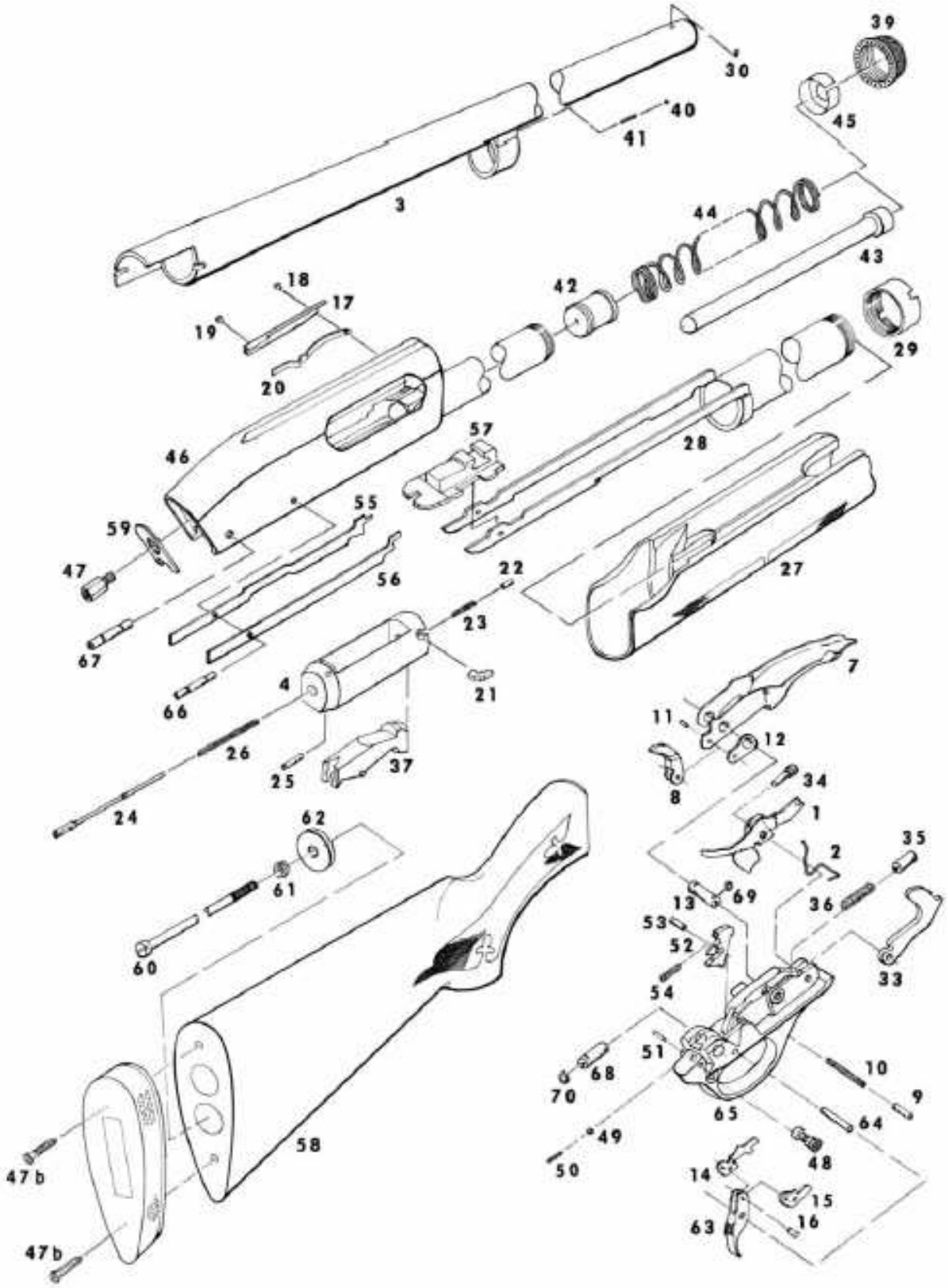
- Bevor Sie Ihre Waffe an uns versenden, schrieben Sie sich die Seriennummer der Waffe auf.
- Um weitere Schäden an Ihrer Feuerwaffe zu vermeiden, verpacken Sie diese gut. Am besten in einer entsprechender Waffenverpackung .
- Entfernen Sie alle Anbauteile, um Verlust oder Beschädigung zu vermeiden.
- Fügen Sie dem Packet ein Schreiben hinzu, dass Auskunft über die Art des Problems, Anschrift (Strasse, Postleitzahl und Wohnort), Telefonnummer (tagsüber) sowie Ihrer E-Mailadresse enthält.
- Versenden Sie Ihre Schusswaffe entweder durch United Parcel Service (UPS) oder Paketpost (US Post Office). Für Schäden oder Verlust während des Transportes übernimmt Remington keine Haftung. Entscheiden Sie daher, ob Sie eine Versicherung für Ihr Paket abschließen.

Versenden Sie an:
Remington Arms Company, Inc.
Attn: ArmsService
Division/Repairs
14 Hoefler Ave.
Ilion, NY 13357

WARNUNG! Versenden Sie keine geladenen oder abgefeuerten Patronen in der Schusswaffe oder in der Verpackung. Dieses ist ein Verstoß gegen ein Bundesgesetz. Wenn Sie der Meinung sind, das es nützlich ist Patronen mitzuschicken, verpacken sie diese bitte in einem separatem Paket mit einem Schreiben, dass Adresse, Postleitzahl und Wohnort, Telefonnummer, Modell und Seriennummer von Ihnen und Ihrer Waffe enthält zu.

MODEL 870™

Vorderschaftrepetierflinte



MODEL 870™
Vorderschaftrepetierflinte
Liste der Teile

Siehe #	Name des Teils
HINWEIS: Kaliber 12 , in dieser Liste	
1	Entriegelungssperre
2	Feder Entriegelungssperre
HINWEIS: Alle Läufe (gleiches Kaliber) sind ohne Anpassung austauschbar.	
3	Lauf
4	Verschluss
7	Zuführer
8	Zuführeranschlag
9	Zuführeranschlag Halterung
10	Feder Zuführeranschlag Halterung
11	Bolzen Zuführeranschlag
12	Distanzscheibe Zuführeranschlag
13	Zuführer Röhrenachse
14	Abzugsanschluss, links
15	Abzugsanschluss, rechts
16	Abzugsanschluss Bolzen
17	Auswerfer System
18	Auswerfer System Niete, vorne
19	Auswerfer System Niete, hinten
20	Feder Auswerfer System
21	Verschluss Auswerfer
22	Verschluss Auswerfer Bolzen
23	Verschluss Auswerfer Feder
24	Schlagbolzen
25	Schlagbolzen Haltebolzen
26	Schlagbolzen Feder
27	Vorderschaft
28	Vorderschaftführung
29	Vorderschaft Schraube
30	Perlkorn
33	Hammer
34	Hammerachse
35	Hammerkolben
36	Hammer Feder

Siehe #	Name des Teils
37	Verschluss-Innenteil
39	Magazinkappe
40	Magazinaufsatz Arretierung
41	Feder, Magazinaufsatz Arretierung
42	Magazinmanschette
43	Magazin-Innenteil, 3 Schuss
44	Magazinfeder
45	Magazin-Federteller
46	Systemkasten
47	Schaftmutter
47b	Schrauben Schaftkappe
48	Bolzen Sicherungseinrichtung
49	Arretierungskugel Sicherungseinrichtung
50	Feder Sicherungseinrichtung
51	Feder Haltebolzen Sicherungseinrichtung
52	Abzugsstollen
53	Bolzen Abzugsstollen
54	Feder Abzugsstollen
55	Patronenverriegelung links
56	Patronenverriegelung rechts
57	Verschluss-Innenteil
58	Schaft
59	Schaftplatte
60	Schaftschraube
61	Sicherungs Unterlegscheibe
62	Schaft Unterlegscheibe
63	Abzug
64	Haltebolzen Abzug
65	Abzugseinrichtung-Aufnahme
66	Haltebolzen, vorne
67	Haltebolzen, hinten
68	Lagerbuchse Abzugseinrichtung
69	Federhalterung Abzugseinrichtung, vorne
70	Federhalterung Abzugseinrichtung, hinten

Angaben des Besitzers über die Schusswaffe

Model_____ Seriennummer # _____ Kaufdatum _____

Gekauft bei _____ Kaufpreis _____

Vergessen Sie nicht die Garantiekarte der Schusswaffe auszufüllen und zurückzuschicken um den vollen Nutzen der zweijährigen Schusswaffengarantie zu erhalten.

EIN WORT ZUR REINIGUNG UND PFLEGE IHRER REMINGTON SCHUSSWAFFE

Verändern oder modifizieren Sie Ihre Waffe nicht und führen Sie regelmäßig eine Wartung durch.

Ihre Waffe wurde konstruiert um nach bestimmten Werksangaben benutzt zu werden. Gefährden Sie nicht sich selber oder andere indem Sie die mechanische Sicherung oder den Auslöser verändern. Modifizieren oder verändern Sie daher niemals, auf keine Weise, Ihre Schusswaffe.

Wie jedes mechanische Gerät unterliegt auch eine Schusswaffe dem Verschleiß. Um die optimale Sicherheit und Leistung zu gewährleisten muss eine Waffe gepflegt und regelmäßig gewartet werden. Nur eine qualifizierte Serviceeinrichtung sollte Ihre Remington Schusswaffe reparieren oder modifizieren. Schlagen Sie in Ihrer Bedienungsanleitung nach, wie Sie Ihre Schusswaffe zum Werk oder zur nächsten Remington Reparaturwerkstatt einschicken können. Remington empfiehlt eine jährliche professionelle Wartung. Auch sollte nach einer längeren Lagerung, sowie bei einer eingeschränkten Funktion eine professionelle Wartung der Schusswaffe durchgeführt werden.

Die richtige Reinigung und Ölung ist bei einer Schusswaffe notwendig, um die Genauigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Stellen Sie vor dem Reinigen immer sicher, dass die Waffe komplett entladen ist. Und reinigen Sie wenn möglich immer den Lauf vom Patronenlager zum Lauf.

Schusswaffe Wartungsaufzeichnung

DATUM	DURCHGEFÜHRTER SERVICE	DURCHGEFÜHRT DURCH

Remington®

REMINGTON IS A TRADEMARK REGISTERED IN THE UNITED STATES PATENT AND TRADEMARK OFFICE BY REMINGTON ARMS COMPANY, INC.

PRINTED IN U.S.A.

FORM RD 7058 REV. ORIG. 601